

Schwerer Arbeitsunfall in Paderborn: Höhenretter retten eingeklemmten Arbeiter

62-jähriger bei Arbeitsunfall in Paderborn schwer verletzt.
Höhenretter eilen zu Hilfe an der Adolf-Kolping-Straße.
Ermittlungen laufen.

Arbeitsunfall in Paderborn erschüttert die Stadt

In Paderborn ereignete sich heute Morgen ein schwerer Arbeitsunfall, der die ganze Stadt in Aufregung versetzte. An der Adolf-Kolping-Straße, wo derzeit ein Dachgeschoss eines Altbaus in Holzrahmenbauweise errichtet wird, kam es zu einem tragischen Vorfall, der einen 62-jährigen Arbeiter schwer verletzte.

Der Unfall ereignete sich, als ein Wandelement, das etwa 900 Kilo wiegt, mit einem Kran hochgezogen wurde. Durch ein plötzliches Lösen der Halterung am Kranseil kippte die Wand und fiel auf den Arbeiter, der dadurch eingeklemmt wurde. Seine tapferen Kollegen konnten das schwere Element anheben und den Verletzten befreien.

Die Rettungskräfte der Feuerwehr Paderborn waren schnell vor Ort und nutzten ihre speziellen Höhenrettungskennnisse, um den Arbeiter sicher vom Dach abzuseilen. Anschließend wurde der Schwerverletzte in ein Krankenhaus gebracht, von wo aus er später mit einem Rettungshubschrauber nach Bochum verlegt wurde. Glücklicherweise besteht nun keine Lebensgefahr mehr für den 62-jährigen Mann.

Die genaue Ursache des Unglücks wird derzeit von den Behörden untersucht, um mögliche Sicherheitsmängel zu identifizieren und zukünftige tragische Vorfälle zu verhindern. Die gesamte Stadt Paderborn ist in Gedanken bei dem verletzten Arbeiter und seinen Angehörigen und hofft auf eine schnelle Genesung.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de